

Auserwählte, liebe Freunde, seid Mir treu, seid Mir treu und harrt aus auf dem Weg des Lichtes, um würdig zu sein, in Mein Reich des ewigen Lichtes, des großen Glücks, des wahren Friedens einzutreten.

Geliebte Braut, dies ist die Zeit des Endspruchs: man kann Sieger sein, oder Besiegte, es hängt von der Wahl ab, die man trifft. Meine Braut, Ich, Ich Jesus, gewähre was notwendig ist, damit jeder ein Sieger sei und niemand besiegt bleibe. Ich gewähre die notwendigen Gnaden jedem Menschen der Erde, für sein Heil, keiner der verloren geht, wird jemals sagen können: Gott hat mich vergessen, Gott hat nicht an mich gedacht. Er wird sagen müssen: Gott hat mir alles gegeben was für mein Heil notwendig war, aber ich habe abgelehnt.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, die Seelen die in die Hölle gefallen sind, haben eine Verzweiflung, die zittern lässt: die Schreie, das Gekreische, die Flüche sind unaufhörlich, dies, weil sie Dich, Angebeteter Gott, für immer verloren haben. Du sagst mir, dass die Menschen der Erde in dieser Zeit eine Wahl treffen müssen, die Endgültige: sie können siegreich hervorgehen mit Dir, Dem ewigen Sieger, sie können besiegt hervorgehen, ohne Dich, die Wahl ist jedem Menschen der Erde überlassen. Meine Unendliche Liebe, es sind viele, wirklich viele jene, die an die Wichtigkeit ihrer Entscheidungen nicht denken, zahlreich sind jene die in der religiösen Gleichgültigkeit leben. Du, Jesus, bist dabei, Großes, Wunderbares vorzubereiten, Du zeigst derzeit der Welt Dein Antlitz der Barmherzigkeit, aber der Großteil der Menschen der Erde achtet nicht darauf. Es scheint mir, dass dasselbe geschieht, wie zur Zeit der Sintflut: Du, Angebeteter Gott, riefst jeden Menschen zur Reue, zur Umkehr, zu einer neuen Existenz auf, die Menschen jedoch kümmerten sich nicht um Deine Ermahnungen, sie ließen sich nicht führen von Deiner Wunderbaren Liebe, sie fuhren in ihrer Aufsässigkeit soweit fort, dass sie Dich anwiderten, dass Du die reinigenden Wasser sandtest. Nur Noach, der einzige Gerechte, rettete sich mit seiner Familie, die anderen kamen alle um. Ich habe auch präsent was der Pentapolis geschah, auch die Bewohner jener Städte blieben aufsässig und an einem beliebigen Tag, während alle die üblichen Dinge taten, regnete es Feuer und Schwefel vom Himmel und alle kamen um, außer der gerechte Lot mit seiner Familie. Unendliche Liebe, diese strengen Lektionen der Vergangenheit müssten die Menschen dieser Zeit zum Überlegen führen, aber ich habe gesehen, dass sie immer dieselben Fehler begehen: es vergeht die Zeit, es ändern sich die Szenen, aber sie begehen immer dieselben Fehler. Dein überaus glänzendes Antlitz ist hier vor mir, Deinem kleinen Geschöpf: Du bist sehr traurig und nachdenklich, Deine Unendliche Schönheit, Jesus, ist getrübt von einer tiefen Traurigkeit. Du betrachtetest was in jedem Winkel der Erde geschieht. Du betrachtetest alles, Du siehst die Herzen, erforschst den Sinn und empfindest einen unermesslichen Schmerz angesichts der Herzen, die frostig geblieben sind und des Verstandes, der im Nebel ist. Beim Anblick Deiner großen Traurigkeit, empfinde ich eine tiefe Gram, ich möchte dass jeder Aufsässige der dabei ist verlorenzugehen, Dein Antlitz sehen könnte; wenn jeder Es sähe, würden gewiss alle die Entscheidung treffen, ihr Leben zu ändern, auf Erden bliebe keiner mehr aufsässig und alle würden Dir zu Füßen fallen, um Dich anzubeten mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele.

Geliebte Braut, Ich lasse jeden Menschen begreifen, was er tun muss und wie er es tun muss. Es gibt keinen Menschen auf Erden, der sich selbst überlassen bleibt, sondern jeder Mensch ist umhegt wie ein Einzelkind, mit jeder Aufmerksamkeit. Geliebte Braut, du hast Mir gesagt, dass du viele siehst, die sich um das geistige Leben nicht kümmern, so sehr sind sie von der Eitelkeit der Erde eingenommen. Nun, meinst du, dass sie von Mir vernachlässigt, vergessen wären?

Du sagst Mir: Gewiss nicht, Unendliche Liebe! Gewiss nicht! Du, Heiligster, vernachlässigst nicht, vergisst nicht, lässt nicht im Stich, denn Du bist Gott der Unendlichen Liebe. Wenn der Mensch es wagt Dich zu vergessen, Du, Süßeste Liebe, vergisst keinen Menschen, sondern folgst ihm mit Deiner Liebe, von der

Geburt an bis zum Tod. Angebeteter Jesus, Du hast Dein Leben hingegeben für das Heil jedes Menschen, aber es wird immer den geben, für welchen Dein erhabenes Opfer umsonst sein wird, weil er immer ein Aufsässiger geblieben ist. Deine Passion, Liebster, wird fort dauern bis zum Ende der Welt, wegen des Verlustes der Seelen. Ich sehe Dein sehr ernstes Antlitz und begreife, dass die Aufsässigen dieser Zeit Dir das Herz durchbohren mit den schrecklichsten Sünden, sie sind soweit gelangt, das Böse gut und das Gute böse zu nennen. Angebeteter Jesus, Heiligster Jesus, ich bleibe anbetend bei Dir, ich möchte Deinen großen Schmerz mit meiner anbetenden Liebe lindern, aber ich bin ein kleines, armes Geschöpf. Nimm das Wenige an, Süße Liebe, dass ich Dir darzubringen weiß.

Meine geliebte Braut, dein Weniges betrachte Ich als viel und deine Anbetung tröstet Mein, von der Aufsässigkeit vieler, so sehr durchbohrtes Herz. Bleibe eng an Mich gedrückt, süße Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Treuen und Ewigen Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, dient Gott mit Freude und fürchtet nicht, der treue und fleißige Diener wird belohnt auch auf Erden. Welch wahrer Diener Gottes ist jemals von der tiefer Traurigkeit bedrückt worden und welcher hat unter einer großen Unruhe gelitten?

Meine Kleine sagt Mir: Keiner, der Gott gehört im Herzen und im Sinn und Ihm treu dient, ist von Traurigkeit oder der großen Unruhe bedrückt, oder von der Depression erdrückt worden. Geliebte Mutter, das Geheimnis des Glücks liegt nicht darin, große Reichtümer zu besitzen, oder Macht, sondern darin, Jesus zu gehören im Herzen und im Sinn. Es gibt nichts Einfacheres und Leichteres, als ganz Ihm zu gehören. Jesus ist der Größte Herr, der Mächtigste, der Weiseste, dennoch verschmäht Er nicht die Gesellschaft der Aller kleinsten, jener, die ein Herz haben wie das der Kinder. Jesus liebt die Kleinen der Erde, Er will sie für Sich, um sie an Sein Herz zu drücken, wie Er es in Seinem irdischen Leben machte. Er sagte: Lasset die Kleinen zu Mir kommen, haltet sie nicht fern. Geliebte Mutter, wie schön ist es die Kleinen Jesu zu sein, das Herz frohlockt in Ihm, der Sinn wird von Seinem glänzenden Licht erleuchtet, der Flug des Lebens ist leicht und eben, weil die Kleinen auf Seinen Flügeln sind und glücklich und sicher dem erhabensten Ziel des Paradieses entgegengehen. Liebe Mutter, führe alle Menschen der Erde zu Jesus, alle mögen auf Seine Flügel steigen und keiner in der Finsternis eines düsteren und hoffnungslosen Horizonts bleiben. Liebe Mutter, wenn am Morgen das Sonnenlicht in mein Zimmer eintritt und die Dunkelheit der Nacht flüchtet, singe ich vor Freude, preise Gott, Der mir einen neuen Tag gewährt hat, um Ihm zu danken, Ihn zu loben, Ihn anzubeten. Ich sage so: Angebeteter Gott, König des Himmels und der Erde, nimm auch an diesem Tag mein anbetendes und dankbares Lied an, weil Du mich erschaffen, mich mit Treuer und Ewiger Liebe so sehr geliebt hast und weil Du einen erhabenen Plan für mich vorbereitet hast. Du, Heiligster, willst mein Heil, willst, dass meine Seele in Ewigkeit bei Dir sei. In dieser Deiner Liebe will ich leben, will ich bleiben, mich in Dir verlieren; mit dem lieben Bruder Paulus kann ich sagen: nicht ich bin es, die lebt, sondern Jesus lebt in mir und ich habe keinen anderen Wunsch, als mich in Ihm für immer zu verlieren. Dies sind meine Gefühle beim Erwachen, sie begleiten mich den ganzen Tag, so kommt mir das Leben, trotz der Qual und manchem Leid, durchaus nicht wie ein Tal der Tränen vor, sondern ein sanfter Flug auf Deinen Flügeln zur Ewigkeit hin mit Jesus und mit Dir, Mutter. Ich sage mir noch: dem, der Gott liebt, gewährt Er bereits auf Erden einen Vorschuss des Paradieses. Geliebte Mutter, nimm jedes Kind der Erde an der Hand und setze es auf die erhabenen Flügel Jesu und so erreiche es die Ewigkeit.

Geliebte Kinder der Welt, in diesen besonderen Zeiten will Gott besondere Gaben schenken, so wie Er es mit der geliebten Tochter gemacht hat. Gebt euch Jesus hin, sagt Ihm euer überzeugtes Ja und ihr werdet alles haben, einen Vorschuss des Paradieses auf Erden.

Gemeinsam beten wir an, beten wir das Heiligste Herz Jesu an, Ozean der Liebe, der Freude, des Friedens. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hi. Jungfrau Maria